



„jetzt FAIR teilen“

Liebe Frauen,
sehr geehrte Damen,

die Bochumer Frauenvereine und -verbände haben für die diesjährigen Frauenwochen das Motto „jetzt FAIR teilen“ gewählt. Sie beginnen zeitlich am Equal Care Day (29.02.) und enden nach dem Equal Pay Day (17.03.).

Diese Klammer symbolisiert die ungleiche Verteilung von Erwerbs- und Sorgearbeit zwischen Frauen und Männern. UND: Es ist an der Zeit, dass sich neue Rollenmodelle durchsetzen. Väter sollen wie selbstverständlich Elternzeit für ihre Kinder nehmen können. Frauen mit Familienverantwortung sollen ohne schlechtes Gewissen arbeiten gehen können - denn um Altersarmut vorzubeugen, müssen sie eigene Rentenansprüche erwerben. FAIR geteilt werden sollen: Sorgearbeit, Einkommen, politische Einflussnahme und vieles mehr. Damit wird das gesellschaftspolitische Ziel, unbezahlte Sorgearbeit und Erwerbsarbeit zwischen Männern und Frauen unabhängig von Rollenklischees zukünftig anders aufzuteilen als in der Vergangenheit, fokussiert.

Auch in diesem Jahr gibt es ein vielfältiges Angebot an unterschiedlichen Veranstaltungen der Akteur*innen. Bestimmt ist auch für Sie etwas dabei. Viele Veranstaltungen sind kostenfrei, sollte doch ein Kostenbeitrag anfallen, finden Sie die Info bei der jeweiligen Veranstaltung. Besonders möchte ich Sie auf die gemeinsame Aktion der Bochumer Frauenvereine und -verbände, sowie des Referats für Gleichstellung, Familie und Inklusion am Samstag, den 7. März 2020 in der Zeit von 11 - 14 Uhr, hinweisen. Auch in diesem Jahr erwartet Sie auf dem Bongard-Boulevard wieder ein buntes Programm. Schauen Sie doch mal vorbei - wir freuen uns auf Sie!

Regina Czajka & Team
Gleichstellungsbeauftragte

Aktionstag zum Internationalen Frauentag

Samstag, 07.03.2020

11 - 14 Uhr

Es erwartet Sie ein buntes Programm rund um das Thema „jetzt FAIR teilen“. Rund 30 in Bochum aktive Vereine und Verbände präsentieren ihre Arbeit.

Ort: Bongard-Boulevard zwischen Kortumstraße und Bleichstraße

Frauenfrühstück

Sonntag, 01.03.2020

10 - 12 Uhr

Die AsF Bochum lädt zu einem Frauenfrühstück ein. Wir freuen uns auf nette Gespräche und nette Kontakte bei einem gemütlichen Beisammen sein. Mütter können gerne ihre Kinder mitbringen.

Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen Bochum
Ort: IFAK, Hustadtring 55, Bochum

Öffentliche Sitzung des Frauenbeirats

Dienstag, 03.03.2020

15 - 17 Uhr

Impulsvortrag - "Take Care!" Haus und Sorgenarbeit neu bewerten und verteilen!

Referentin: Prof. i. R. Dr. Uta Meier-Gräwe (Justus-Liebig-Universität Gießen und Mitglied der Sachverständigenkommission zur Erstellung des 2. Gleichstellungsberichts der Bundesregierung)

Ort: Kleiner Sitzungssaal Historisches Rathaus,
Willy-Brandt-Platz 2-6, Bochum

Verhütung ist ein Menschenrecht

Offene Sprechstunde zum Verhütungsfonds

Mittwoch, 04.03.2020, 11.03.2020 und

18.03.2020

9 - 11 Uhr

Unser Ziel ist, dass auch Frauen mit geringem Einkommen die Verhütungsmethode frei wählen können. Daher vermitteln wir die Gelder aus dem Verhütungsfonds der Stadt Bochum. Wir klären mit Ihnen, ob Sie anspruchsberechtigt sind.

pro familia

Ort: Beratungsstelle pro familia, Bongardstr. 25, Bochum

Probleme der Frauen auf dem Arbeitsmarkt

Mittwoch, 04.03.2020

10 - 12:30 Uhr

Welche Probleme haben die Frauen mit und ohne Migrationsgrund auf dem Arbeitsmarkt

- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Gleiche Bezahlung für gleichwertige Arbeit
- Aufstiegsmöglichkeiten
- Altersarmut u. a.

Bundesverband der Migrantinnen, Ortsgruppe Bochum in

Kooperation mit Frauentreff JUMA

Ort: JuMa Bochum, Markstr. 75, Bochum

Chinas Frauen - selbstbewusst, ausgebeutet, zukunftsstrebend

Vortrag von Zilli Quest

Mittwoch, 04.03.2020

19 Uhr

Der Vortrag wendet sich an alle, denen ein realistisches Verständnis von Chinas Frauen heute wichtig ist. Schließlich wird China die Welt-politik in diesem Jahrhundert entscheidend prägen und die USA werden ihre Führungsrolle mit allen Mitteln zu verteidigen suchen.

Frauenverband Courage

Ort: Freiraum Rosa Strippe, Kortumstr. 143, Bochum

Frauen-Test-Tag in Bezug auf sexuell übertragbare Infektionen

Freitag, 06.03.2020

8:30 - 14:30 Uhr

Sexuell übertragbare Infektionen werden bei Frauen oft sehr spät erkannt und können dadurch Folgeschäden verursachen. HIV-Tests und Tests auf Chlamydien, Tripper und Syphilis können Sie kostenlos und anonym beim Gesundheitsamt im WIR-Zentrum für sexuelle Gesundheit und Medizin durchführen lassen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, eine individuelle Beratung zu allen Themen rund um die sexuelle Gesundheit in Anspruch zu nehmen. Die Termine dauern ca. 30 Minuten, bitte stellen Sie sich auf Wartezeiten ein.

WIR-Zentrum für sexuelle Gesundheit und Medizin in Kooperation mit Gesundheitsamt der Stadt Bochum und Aidshilfe Bochum e. V.

Ort: WIR-Zentrum für sexuelle Gesundheit und Medizin,
Große Beckstr. 12, Bochum

Der Liebhaber meiner Mutter - Ein Roman von Ulrike Edschmid

Gelesen von Hella Mascus

Freitag, 06.03.2020

19:30 - 21 Uhr

„Meine Mutter gehörte zu den Frauen, die nie verlassen wurden. Sie bestimmte, wann die Zeit um war (!). In ihrem Leben gab es nur einen Mann, den sie gehen lassen musste - meinen Vater.“ Ulrike Edschmid ist noch keine vier Jahre alt, als ihr Vater fällt. Die Härte des Lebens scheint die souveräne Frau, die auch den Tod zweier Kinder verkraftet hat, nicht zu verbittern. Voll Wärme und Respekt erzählt Edschmid von ihrer Mutter, die mit Gelegenheitsarbeiten, Teppichweben und Improvisationstalent die beiden Kinder geborgen durch die Nachkriegsjahre geleitet. Einige Männer teilen ein Stück Weg. Jüngere und ältere, Künstler und Abenteurer, sie kommen und gehen.

VHS in Kooperation mit Referat für Gleichstellung, Familie und Inklusion

Ort: Atelier automatique, Rottstr. 14, Bochum

Meiner Seele Brand - Annette von Droste-Hülshoff

Lesung mit Maria Wolf

Freitag, 06.03.2020

19:30 Uhr

Irina Korschunow erzählt in ihrem Roman „Das Spiegelbild“ aus der Perspektive der bekanntesten deutschen Dichterin. Mit ihrer unkonventionellen, „vorlauten, unweiblichen“ Art eckt diese bereits früh an, muss sich gegen Familie und Gesellschaft behaupten. Schreiben will sie, lieben, geliebt werden und gleichberechtigt sein! Sturm und Drang ist einem Fräulein zu jener Zeit jedoch nicht erlaubt. Und so strauchelt sie und steht immer wieder auf. Rückblickend erzählt Droste über Hoffnungen und Enttäuschungen, über Leidenschaft und Verzicht, über den Wunsch zu reüssieren und die Tragik des Scheiterns.

SI Bochum/Witten

Ort: ZEITMAULtheater, Imbuschplatz 11

(Zugang über Nordring), Bochum

Anmeldung per Mail an

kontakt@clubbochumwitten.soroptimist.de

Teilnahmegebühr 15 € - ein Teil des Erlöses kommt einem sozialen Projekt zugute

Wie meine Hoffnung überlebt hat -

Frauengeschichten von Flucht und Vertreibung

Ausstellungseröffnung

Samstag, 07.03.

11 Uhr

Ausstellung

Samstag, 07.03. - Montag, 23.03.2020

Elf Frauen, die in ihrem Leben flüchten mussten, erzählen ihre Geschichte. Sie sind aus Syrien und Bosnien, dem Kongo und Togo. Sie haben deutsche Wurzeln und flüchteten als Mädchen. Sie sind Christinnen oder Musliminnen. Musik oder Tanz gaben ihnen Kraft ebenso wie die Hilfe anderer Menschen. (Infos zu Führungen durch die Ausstellung finden Sie in der Tagespresse.)

Frauenreferat der Evangelischen Kirche in Bochum in Kooperation mit Referat für Gleichstellung, Familie und Inklusion und VHS Bochum

Ort: Foyer der VHS, Gustav-Heinemann-Platz 2-6, Bochum

Aktionstag zum Internationalen Frauentag

Samstag, 07.03.2020

11 - 14 Uhr

Es erwartet Sie ein buntes Programm rund um das Thema „jetzt FAIR teilen“. Rund 30 in Bochum aktive Vereine und Verbände präsentieren ihre Arbeit.

Ort: Bongard-Boulevard zwischen Kortumstraße

und Bleichstraße

Waffelzeit im Café enJoy the place

Samstag, 07.03.2020

14 - 17 Uhr

Anlässlich der Bochumer Frauenwochen und des Internationalen Frauentages öffnen wir das Café enJoy the place der Aidshilfe Bochum e.V. ausnahmsweise auch mal samstags und bieten frische Waffeln und Kaffee zu fairen Preisen an. Hier können Sie sich in gemütlicher Atmosphäre stärken & entspannen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Aidshilfe Bochum e.V.

Ort: Café enJoy the place, Große Beckstr. 12, Bochum

„Besser geht immer!“

Sonntag, 08.03.2020

16:30 Uhr

Diese bespielte Lesung handelt von Frauen, die sich auf den Weg machen, ihr Leben erobern, der Zeit trotzen, den Enttäuschungen, Irrungen und Wirrungen widerstehen, auferstehen und sich immer wieder mutig selber erobern. Legenden und Geschichten aus unterschiedlichen Kulturen und Zeiten werden gelesen, bespielt und vertont von Silke Geyer (Figurespielerin), Jean Lennox (Musikerin), Dorothea Theurer (Wortkünstlerin /Cellistin) und Ulla Sepp (Geschichtenerzählerin).

Theater Wilde Hummel

Ort: HalloDu Theater im Kulturmagazin Bochum-Gerthe,
Lothringer Str. 36c, Bochum

Eintritt 8 €, telefonische Reservierung unter 0234 876 56

Sabine Bode „Alter, was willst Du von mir?“

Comedy zwischen G-String und Gleitsicht

Sonntag, 08.03.2020

19 Uhr

Die Komikerin, Buchautorin und Ruhrgebietsradaufrau springt mit tollkühnem Trockenhumor in den Mittelalter-Kosmos zwischen Silberhaar und Frauengold. In ihrem neuen Programm widmet sich Sabine Bode in einem Mix aus Stand-Up, Plauderei und Impro ehrlich und genüsslich unter anderem folgenden Fragen: Warum schreibt die Werbung Frauen vor, dass die einzigen Freuden des Ü-40-Daseins „Lachen, niesen, in die Buxe strullern“ heißen? Wieso wird man immer in der Spielstraße geblitzt, wenn man lautstark im Auto „Stand and Deliver“ singt? Und warum führt man auf einmal Gespräche über gutes Olivenöl?

Kurz: ALTER, was willst du von mir?

Bahnhof Langendreer

Ort: Bahnhof Langendreer, Wallbaumweg 108, Bochum

Karten im VVK 16 € über Eventim

oder im Kino Endstation, AK 20 €

Selbstbehauptung für Frauen

Montag, 09.03.2020

15:00 - ca. 18:00 Uhr

Mittwoch, 11.03.2020

10:00 - 13:00 Uhr

Wie kann Frau verhindern, Opfer eines Übergriffes zu werden, wie z.B. eines Sexualdeliktes? Themen sind u.a. Hinweise zum Täter- und Opferverhalten, der Weg einer Anzeige bei der Polizei, die Spurensicherung, Hilfeangebote für Opfer, Zivilcourage, KO-Tropfen, Anonyme Spurensicherung nach einer Sexualstraftat. Der Kurs kommt ab 10 Teilnehmerinnen zustande - max. Kapazität 20 Frauen.

Kriminalprävention und Opferschutz der Polizei Bochum in Kooperation mit Referat für Gleichstellung, Familie und Inklusion

Ort: Schulungsraum der Kriminalprävention, Polizeipräsidium Bochum, Gebäude 3, Uhlandstr. 31-35, Bochum

Anmeldung bis 02.03.2020 – Referat für Gleichstellung, Familie und Inklusion unter 0234 910 1155 oder per Mail an gleichstellungsstelle@bochum.de

„Das schwedische Modell ist kein Erfolgsmodell“

Filmvorführung und Diskussion

Freitag, 13.03.2020

19 Uhr

Anlässlich der aktuellen Debatte um ein Sexkaufverbot und die Einführung des sogenannten „schwedischen Modells“ in Deutschland, zeigt Madonna e.V. den Dokumentarfilm „Wo Frauen keine Rechte haben“ von Ovidie.

Am 11. Juli 2013 wurde Eva-Marree Smith Kullander vom Vater ihrer Kinder ermordet. Der Alptraum begann drei Jahre zuvor, als die damals alleinerziehende Mutter einen Job als Escort-Girl annahm, um den Lebensunterhalt für sich und ihre Kinder zu verdienen. Nach einer Anzeige wurde ihr das Sorgerecht entzogen und die Kinder dem bekanntlich gewalttätigen Vater übergeben.

Für Eva-Marree begann ein aussichtsloser Kampf gegen die schwedischen Behörden um ihre Kinder. Sie wurde zur Symbolfigur struktureller Stigmatisierung gegen Sexarbeitende unter dem schwedischen Modell.

Im Anschluss an die Dokumentation laden wir zur Diskussion über das umstrittene Sexkaufverbot und das schwedische Modell ein.

Madonna e.V.

Ort: Atelier Automatique, Rottstr. 14, Bochum

Karten unter 0234 910 15 55 oder Abendkasse

Eintritt: 10 €

Bei Veranstaltungen ohne Angaben zur Anmeldung, können Sie vorbeikommen und dabei sein. Sind keine Angaben zu einer Gebühr enthalten, ist die Teilnahme kostenfrei.

Weitere interessante Infos und Veranstaltungen für Frauen finden Sie u. a. auf den Seiten des Referats für Gleichstellung, Familie und Inklusion unter www.bochum.de - **Bochum gib mir Infos zu: Frauenwochen und bei der VHS unter vhs.bochum.de.**

Für die Inhalte und Ausgestaltung der einzelnen Veranstaltungen sind die jeweils veranstaltenden Vereine und Verbände verantwortlich.

Empfang zum Internationalen Frauentag Sonntag, 08.03.2020 10:30 - 15 Uhr

Wir feiern den Internationalen Frauentag mit gemütlichem Beisammensein, Workshops, Führungen durchs Deutsche Bergbau-Museum, Kabarett und der Kunstinstallation GANG-ART von Inge Brune.

Referat für Gleichstellung, Familie und Inklusion in Kooperation mit DGB Bochum
Ort: Deutsches Bergbau-Museum Bochum, Am Bergbaumuseum 28, Bochum
Anmeldung bis zum 28.02. erwünscht unter (s. QR-Code) <https://formulardienst.bochum.de/Frauentag>



Impressum

Herausgeberin | Stadt Bochum
Der Oberbürgermeister
Referat für Gleichstellung,
Familie und Inklusion
Gestaltung | Referat für politische Gremien,
Bürgerbeteiligung und Kommunikation
Druck | Zentrale Dienste
Auflage | 3.500 Februar 2020
www.bochum.de

„Herrin ihrer selbst“: Zahnkunst, Wahlrecht und Vegetarismus Buchvorstellung für Frauen mit Ingeborg Boxhammer Freitag, 20.03.2020 19 Uhr

„Herrin ihrer selbst“: Zahnkunst, Wahlrecht und Vegetarismus - so lautet der Titel des neuen Buches von Ingeborg Boxhammer über die Zahnbehandlerin (damals „Dentistin“) Margarete Herz und ihren Freundinnenkreis. 1872 in Halberstadt geboren, zog es sie als junge Erwachsene ins Ruhrgebiet und ins Rheinland, wo sie private, politische und berufliche Verbindungen zu anderen Frauen aufbaute, die ihr Leben primär mit Frauen teilten. Herz und ihre Freundinnen jüdischer und christlicher Herkunft kämpften für das Frauenstimmrecht, sie setzten sich für die Berufstätigkeit von Frauen ein, beschäftigten sich mit Naturheilkunde und der Reform der Frauenkleidung, in einer Zeit, als Frauen sich ohne Korsett kaum auf die Straße trauen durften.

Ingeborg Boxhammer ist Historikerin und Ko-Redakteurin von www.lesbengeschichte.org
Frauenarchiv ausZeiten e.V.
Ort: ausZeiten e.V. Herner Str. 266, Bochum
Eintritt 5 €, ermäßigt 3 €

Ein neuer Ort mit neuen Filmen Freitag, 20.03.2020 19 - 21 Uhr

Gezeigt werden die besten Filme des blicke Filmfestivals 2019:
• Luca (m/w/d) von Hannah Schwaiger und Ricarda Funnemann - zweiter Hauptpreis
• Wiederkehrend von Oscar Bittner und Laura Staab
• RIAFN von Hannes Lang
• Riot not Diet von Julia Fuhr Mann - gender & queer-Preis
• Die letzten Kinder im Paradies von Anna Roller - aus-blicke-Preis
VHS Bochum in Kooperation mit Kulturfabrik Bochum e.V. und Referat für Gleichstellung, Familie und Inklusion
Ort: Kulturfabrik Bochum, Provisorium, Dorstener Str. 17, Bochum

Frauen gegen Faschismus und Krieg Samstag, 21.03.2020 15 Uhr

Frauen sind mit am meisten von Faschismus und Krieg betroffen, sie sind jedoch auch diejenigen, die sich u.a. gegen die türkische Besatzung in Nordsyrien stellen. Auf dem 12. Frauenpolitischen Ratschlag erklärten Frauen über Parteigrenzen hinweg, gegen die Rechtsentwicklung vieler Regierungen und das Erstarken faschistischer und rassistischer Parteien zusammenzuarbeiten. Sie einigten sich auf den kleinsten, aber dringend notwendigen gemeinsamen Nenner.
MLPD
Ort: DIDF Raum, Rottstr. 30, Bochum

Maniok-Anbau in der Elfenbeinküste Bildvortrag und Diskussion Dienstag, 17.03.2020 18:30 Uhr

Ein Zukunftsprojekt für ein Leben in Würde! Ein Schwerpunkt der Veranstaltung liegt bei der Rolle der Frauen in diesem Projekt. Es wird afrikanische Spezialitäten geben.
Solidarität International e.V.
Ort: Haus Westhoff, Franziskusstr. 12, Bochum

Tag der offenen Tür Mittwoch, 18.03.2020 10 - 15 Uhr

Informationen über das Beratungsangebot rund um Schwangerschaft und Geburt
Donum vitae Bochum e.V.
Ort: Donum vitae Bochum e.V., Dorstener Str. 135-137, Bochum

Der Grüne Knopf - Unser Zeichen für Verantwortung Mittwoch, 18.03.2020 18 Uhr

Was taugt das erste staatliche Siegel für nachhaltige Kleidung? Der „Grüne Knopf“ soll ab sofort fair und ökologisch produzierte Kleidung sichtbar machen.

Frau Marie-Luise Dött, Mitglied des Deutschen Bundestages und umweltpolitische Sprecherin der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, informiert über die Orientierung, beim Einkauf nachhaltig produzierte Kleidung zu erkennen. Die Einführung des Siegels ist eine wichtige Initiative, um dringend notwendige Veränderungen in der textilen Lieferkette auch staatlich unterstützt voranzutreiben.
Frauen Union Bochum
Ort: „Haus Reinert“, Brenschederstr. 1, Bochum
Anmeldung erwünscht unter 02327 3981 oder per Mail an barbara-adamek@cdu-bochum.de

Interkulturelles Frühstück Freitag, 20.03.2020 9:30 - 11:30 Uhr

Die Frauenberatungsstelle MIRA e.V. bietet an in gemütlicher Atmosphäre beim Frühstück andere Frauen kennen zu lernen, sich zu unterhalten und auszutauschen.
Frauenberatungsstelle MIRA e.V.
Ort: MIRA e.V., Westring 43, Bochum
Anmeldung erwünscht unter 0234 325 9176 oder per Mail an info@mira-ev.de

„Eine Schule für alle Geschlechter“ Vortrag und Diskussion mit Dr. Birgit Palzkill Montag, 16.03.2020 18 Uhr

Während es früher klar zu sein schien, dass es nur Männer und Frauen bzw. Jungen und Mädchen gibt, ändern sich die Vorstellungen von Geschlecht momentan gravierend. In jeder Klasse gibt es Schüler*innen, die lesbisch/schwul/bi/transsexuell/intergeschlechtlich (lsbt*) sind, und auch für alle anderen ist die Auseinandersetzung darüber, inwiefern sie „richtige“ Mädchen/Jungen sind, ein bedeutendes Thema.

Was können Lehrkräfte tun, um eine Schule der Vielfalt zu entwickeln, die allen Schüler*innen unabhängig von Geschlecht und sexueller Orientierung gerecht wird und insbesondere auch trans* und intergeschlechtliche Schüler*innen unterstützt? Darauf gibt uns Dr. Birgit Palzkill Antworten. Sie war Lehrerin für Sport und Mathematik und forscht seit mehr als 30 Jahren zu Geschlechterfragen.
GEW Bochum in Kooperation mit Rosa Strippe Bochum
Ort: Rosa Strippe e.V., Kortumstr. 143, Bochum

Gleichberechtigte Elternschaft? Vielleicht in 100 Jahren ... Lesung mit Jochen König Montag, 16.03.2020 19 Uhr

Viele Väter würden gerne mehr Zeit mit ihren Kindern verbringen. Tatsächlich arbeiten sie nach der Geburt eines Kindes sogar eher noch mehr als vorher. Kaum 10 % der Väter gehen für mehr als zwei Monate in Elternzeit. Warum liegen Anspruch und Wirklichkeit noch immer so weit auseinander? Und, wer hat zuhause eigentlich im Blick, wann der nächste Vorsorgetermin bei der Kinderärztin ansteht und ob es noch genügend passende Klamotten im Schrank gibt? Autor Jochen König lebt mit seinen beiden Kindern in Berlin. Er liest aus seinen Büchern und spricht über seine Familie, über Feminismus, übers Scheitern, über Überforderung, über Väter und die Aufteilung von Care-Arbeit.
Stadtbücherei Bochum in Kooperation mit Referat für Gleichstellung, Familie und Inklusion - Familienbüro
Ort: Zentralbücherei - Clubraum, Gustav-Heinemann-Platz 2-6, Bochum

Mein virtueller Märchenprinz Lesung mit Susanne Köllner Dienstag, 17.03.2020 17 Uhr

Der gute alte Heiratsschwindler hat ausgedient. Heute sind es die Romance Scammer, die aus der Anonymität des WWW mit gefälschten Identitäten versuchen Geld zu ergaunern. Wer denkt, auf diese Masche nicht hereinfallen zu können, irrt.
Referat für Gleichstellung, Familie und Inklusion
Ort: Clubraum der VHS, Gustav-Heinemann-Platz 2-6, Bochum

„Scheiter heiter!“ Improvisationstheater für Frauen zum Reinschnuppern Samstag, 14.03.2020 14 - 17 Uhr

Lassen Sie sich überraschen und sammeln Sie erste Erfahrungen im Improvisieren. Kleine Szenen aus dem Moment heraus, verblüffende Geschichten und die eine oder andere neue Seite an sich - alles das gibt es zu entdecken.

Impro-Übungen und -Spiele machen Spaß, eine Menge guter Laune und helfen, Stress abzubauen. Ein Nachmittag zum Lachen, Ausprobieren, spontan und kreativ sein unter Frauen. Gemeinsam bringen wir Kopf und Körper auf Trab und tanken Kraft für den Alltag.

Was Sie dafür brauchen? Lust auf Spontanität und den Mut das Erste zu tun, was einfällt - es gibt kein richtig oder falsch. Also: Einfach mal den Kopf ausschalten!

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, rutschfeste Socken oder Gymnastikschuhe, etwas zum Trinken
NORA e.V. - Beratung für Frauen und Mädchen
Ort: Beratungsstelle NORA e.V., Kortumstr. 45, Bochum
Anmeldung unter 0234 962 999 -5/-6 oder per Mail an nora-beratung@freenet.de (begrenzte Teilnehmerinnenzahl)

Frauenstadtrundgang Sonntag, 15.03.2020 14 Uhr

Das Frauenarchiv ausZeiten lädt Frauen zum Bochumer Frauenstadtrundgang ein. Sie haben die Gelegenheit, historische Frauen aus dem Bochum des 19. und 20. Jahrhunderts und früher kennen zu lernen. So erfahren Sie, welche Spuren Frauen wie Nora Platiel und Ottilie Schoenewald, beide Anwältin und Politikerin, oder die Pastorin Ursula Schafmeister hinterlassen haben - in der Stadt, aber auch in der Geschichte der Frauenbewegung.

Die Archivmitarbeiterin Linda Unger leitet diesen Rundgang für Frauen, der gut zwei Stunden dauert. Den Frauenstadtplan, der in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle Bochum entstanden ist, erhalten Sie beim Rundgang kostenlos.

Weitere Rundgänge für gemischtes Publikum finden am 17. Mai und am 14. Juni statt.
ausZeiten e.V. in Kooperation mit VHS Bochum
Ort: Treffpunkt Glocke am Rathausvorplatz, Bochum
Anmeldung erwünscht, aber nicht erforderlich unter 0234 910 1555
Teilnahmegebühr 5 €, ermäßigt 3 €